

Diese Gebete, welche bezüglich der Acte der Vorbereitung und Dankagung die Ordnung des Katechismus einhalten, erweisen sich sehr praktisch; sie athmen den Glauben und das Gefühl, von denen ein gutes Kind bei dieser Andacht befeelt sein soll.

- 9) **Die Krippe.** Betrachtungen und Gebete für zehn Tage der heiligen Weihnachtszeit. Den lieben Kleinen gewidmet von P. Karl Antoniewicz. Zweite Auflage. Donaumörth 1890. L. Auer. Preis 60 Pf. = 36 fr.

Die günstige Recension dieses lieben Büchleins, welche im ersten Hefte des heurigen Jahrganges der ersten Auflage zutheil wurde, gilt gleichfalls der zweiten, umso mehr, da dasselbe eine Vermehrung des Inhaltes erfuhr; es enthält auch zehn Krippenlieder mit Noten.

- 10) **Lasset uns beten!** Gebetbuch von W. Färber. Freiburg, Herder 1889. Dritte Auflage. Preis M. 1.10 = fl. — 66.

Wir künden dieses für Communion-Geschenke ganz geeignete Erbauungs-Büchlein, das in recht gefälliger Ausstattung erscheint, mit dem Bemerken an, daß es sich würdig an ein anderes, seinerzeit in der Quartalschrift besprochenes Gebetbuch desselben Verfassers mit dem gleichbedeutenden Titel „Oremus“ anschließt.

Putzleinsdorf.

Norb. Hanrieder.

- 11) **R. P. Leonhard Goffine Handpostille.** Neu herausgegeben von einem katholischen Pfarrer, wieder durchgesehen von Dr. F. J. Holzwarth. Siebente, ungearbeitete Auflage von Dr. M. J. Scheeben, Professor am erzbischöflichen Priesterseminar zu Köln. Mit Gutheißung der geistlichen Obrigkeit. Aachen 1887. Druck und Verlag von Albert Jacobi & Comp. Gr. 8°. S. XI u. 820. Preis M. 3.— = fl. 1.80.

Die Goffine'sche Handpostille feiert gegenwärtig ihr 200jähriges Jubiläum, da sie 1690 zum erstenmale in Mainz die Presse verließ. Die bündige, klare und volkstümliche Art der Darstellung der christkatholischen Glaubens- und Sittenlehren, hat selbe zu einem unentbehrlichen Hausbuche gemacht, hat übrigens auch so manche zeitgemäße Uebersarbeitung durch berufene Hände gefunden, deren eine im vorstehenden angezeigt wird. An derselben hat Dr. Holzwarth durch Beigabe der neuesten Feste, und namentlich Dr. Scheeben's u. durch die Einrückung von Festen rheinländischer Heiligen bestens gearbeitet. Bilder hat diese Ausgabe allerdings keine, dafür ist aber der Text ungemein reichhaltig und auch gediegen, wofür schon Scheeben's Name Bürgschaft genug ist.

Kinz.

Adolf Schmuckenschläger, Professor der Theologie.

- 12) **Goffine, Christkatholische Handpostille.** Fünfte Auflage. Volksausgabe. Freiburg bei Herder. Preis brosch. M. 2.— = fl. 1.20; gebd. in Halbleder M. 3 — = fl. 1.80.

Leicht leserlicher Druck mit hübschen Holzschnitten, sowie der hinzugefügte dritte Theil, welcher nebst der Erklärung der heiligen Messe einen Unterricht über verschiedene fromme Uebungen sammt den entsprechenden Gebeten enthält, und der Anhang, welcher zwei Abhandlungen aus der Feder des seligen Alban Stolz bietet, machen diese Ausgabe zu einer recht empfehlenswerten.

- 13) **Goffine, Handpostille, nebst einem vollständigen Gebetbuche.** Volksausgabe. 24. Auflage. Münster. Aschendorff'sche Buchhandlung. Preis: Halbleder gebd. M. 2.30 = fl. 1.38; brosch. M. 1.75 = fl. 1.05.

Handsamcs Format, reiner und sehr gefälliger Druck und 49 Holzschnitte, sowie die ansprechenden Gebetsformulare kennzeichnen vorthcilhast diese Ausgabe.